



DRŽAVNO NATJECANJE

NJEMAČKI JEZIK - OŠ KATEGORIJA II, šk. god. 2024./2025.

Kategorija II, 8. razred, njemački jezik kao izborni strani jezik od četvrtog razreda osnovne škole - učenici koji su pohađali institucionalizirani oblik nastave najviše do 2. razreda osnovne škole ili nisu nakon 2. razreda osnovne škole boravili niti se školovali u zemljama njemačkog govornog područja dulje od jedne godine, njemački im nije materinski jezik, ne odrastaju u bilingvalnom okruženju, nisu državljani neke od zemalja njemačkog govornog područja niti se školuju u programu dvojezične nastave.

Popunjava učenik							
Unesi zaporku (kombinacija 5 znamenki i riječ):							
Zaporka:	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>						

Ukupan broj bodova:	30
---------------------	----

Aufgabe 1 Lies zuerst die folgenden Überschriften (A – G). Dafür hast du 30 Sekunden Zeit. Hör dir danach den Bericht „Bist du unmotiviert?“ an und wähle für jeden Abschnitt die passende Überschrift aus. Zwei Überschriften bleiben übrig. Jede Überschrift kannst du nur einmal wählen. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Antworten auf den Antwortbogen. Dafür hast du zwei Minuten Zeit.						
						5 Punkte
X	Unmotiviert – und nicht faul					
A	Abstrakte Ziele verfolgen					
B	Bist du vielleicht stark gestresst?					
C	Dir fehlt Motivation					
D	Es fehlt an Struktur					
E	Genug Schritte gemacht?					
F	Routinen ins Leben bringen					
G	Sind deine Ziele klar?					
0.	1.	2.	3.	4.	5.	
X						

Aufgabe 2					
Lies zuerst die Fragen (1 – 5) Dafür hast du 30 Sekunden Zeit. Hör dir danach das Interview mit der Schauspielerin Eve Hewson an und wähle die richtige Antwort (a, b oder c) aus. Du hörst den Text zweimal. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Lösungen auf den Antwortbogen. Dafür hast du zwei Minuten Zeit.					
					5 Punkte
0.	Welche Aussage ist richtig? a) Eve hat zwei Geschwister. b) Eve stammt aus Dublin. c) Eves Mutter ist Musikerin.				
1.	Was sagt Eve über ihren Vater? a) Er hat Eve die Schauspielerei empfohlen. b) Eve hat seine Musik genossen. c) Eves Vater mochte ihre Stimme.				
2.	Wie war Eves Schulzeit? a) Die Schule war sehr streng. b) Eve hat ihre Schwester vermisst. c) Sie ist in vielen Theaterstücken aufgetreten.				
3.	Wo hat Eve Hewson studiert? a) In Cannes b) In London c) In New York				
4.	Warum gefällt Eve ihre Rolle in der Serie Bad Sisters besonders? a) Eve erkennt ihre eigenen Familienbeziehungen in der Serie wieder. b) Sie hat viele gute Kritiken für diese Rolle bekommen. c) Weil die Handlung in Irland spielt.				
5.	Welche Pläne hat Eve für die Zukunft? a) Sie macht sich auf die Suche nach neuen Zielen. b) Sie möchte etwas Gutes für die Gesellschaft tun. c) Sie will sich völlig auf ihre Schauspielkarriere konzentrieren.				
0.	1.	2.	3.	4.	5.
b					

Aufgabe 3

Lies den folgenden Text. Wähle für jede Frage (1 – 7) die richtige Antwort (a, b oder c) aus. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

7 Punkte**Malaika Mihambo**

Hallo! Ich bin Malaika Mihambo, eine deutsche Leichtathletin. Leichtathletik, das sind Disziplinen wie Laufen oder Hochsprung. Ich trete manchmal auch im Sprint an, am bekanntesten bin ich aber für meine Erfolge im Weitsprung.

Meine Wurzeln liegen väterlicherseits in Sansibar und mütterlicherseits in Deutschland. Ich bin gebürtige Heidelbergerin, dort habe ich auch die Schule besucht. Nach dem Abitur habe ich Politikwissenschaft in Mannheim studiert.

Schon von klein auf war ich sehr sportlich. Bereits im Vorschulalter war ich Mitglied in einem Verein und habe Judo trainiert. Später war ich beim Ballett, und danach hat man mich in der Grundschule bei einem Ferienprogramm der Leichtathletik „entdeckt“. So wurde ich im Alter von acht Jahren in dieser Sportart aktiv. Als Gymnastin wurde ich mit 17 Jahren zum ersten Mal Deutsche Jugendmeisterin im Weitsprung. Inzwischen habe ich viele Medaillen gewonnen, darunter Gold bei den Europameisterschaften 2018 und 2024, sowie bei den Weltmeisterschaften 2019 in Doha und 2022 in den USA. Der Auftritt in Doha hat für mich eine besondere Bedeutung, denn dort habe ich meine bisherige Bestleistung von 7,30 Metern gesprungen. Und ich bin sehr stolz auf die Olympische Goldmedaille 2021 sowie die Silbermedaille bei den Olympischen Spielen in Paris 2024.

Die Olympischen Spiele in Tokio waren eine große Herausforderung, man musste sie wegen der Corona-Pandemie um ein Jahr verschieben. Deswegen musste ich mein Training anpassen, um so lange fit zu bleiben. Während der Spiele war es wirklich schade, dass es keine Zuschauer im Stadion gab, aber in dieser Zeit war das einzig Richtige, sodass sich das Virus nicht noch weiterverbreitet. Später habe ich mich doch mit diesem Virus infiziert und habe wegen Corona lange an Atemnot gelitten.

Erfolg ist für mich mehr als Medaillen oder Geld. Klar ist es ein gutes Gefühl, einen neuen Rekord aufzustellen und Medaillen zu gewinnen. Für mich steht jedoch im Vordergrund, meine Ziele zu erreichen und mich immer weiter zu verbessern. Auch Misserfolge sind wichtig, denn man kann viel daraus lernen. Neben Sport brauche ich aber noch etwas als Ausgleich zum harten Training. Ich meditiere und mache gern Yoga. Ansonsten spiele ich seit fünf Jahren Klavier. Ich singe auch gerne, Musik macht mir einfach Spaß. Außerdem bin ich eine echte Leserin, und spazieren finde ich auch schön – einfach in der Natur zu sein und aus der Stadt rauszukommen.

Ich überlege mir auch, was ich nach meiner Profisport-Karriere tun werde. Mein Hauptfach während des Studiums waren Umweltwissenschaften – ich interessiere mich einfach total für das Thema Umwelt. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, nicht nur etwas für mich, sondern auch mit anderen Menschen etwas für unseren Planeten zu tun. Wir haben nur eine Erde, es ist wichtig, dass es der Umwelt gut geht, damit wir alle schön zusammenleben können.

Bearbeitet nach <https://web.de/magazine/sport/thema/malaika-mihambo>, <https://www.malaika-mihambo.com/das-bin-ich.php>,
<https://www.stuttgarter-kinderzeitung.de/inhalt.malaika-mihambo-weitspringerin-weitspringen-ist-ein-bisschen-wie-fliegen.6462c349-ef76-4f0b-b49c-4d4df8c1453c.html>

0.	Welche sportliche Disziplin betreibt Malaika Mihambo hauptsächlich? a) Hochsprung b) Sprint c) Weitsprung						
1.	Wo wurde Malaika Mihambo geboren? a) in Heidelberg b) in Mannheim c) in Sansibar						
2.	Wann hat Malaika Mihambo begonnen Leichtathletik zu trainieren? a) in der Vorschule b) in der Grundschule c) im Gymnasium						
3.	Bei welchem Wettbewerb hat Malaika Mihambo ihren persönlichen Rekord erreicht? a) bei der Europameisterschaft b) bei den Olympischen Spielen c) bei der Weltmeisterschaft						
4.	Was sagt Malaika Mihambo über die Olympischen Spiele in Tokio? a) Diese Olympischen Spiele hat man abgesagt. b) Sie vermisste die Anwesenheit des Publikums. c) Wegen der Corona-Pandemie konnte sie nicht trainieren.						
5.	Was bedeutet Erfolg für Malaika Mihambo hauptsächlich? a) Medaillen zu gewinnen b) Immer besser zu werden c) Keinen Misserfolg zu erleben						
6.	Was sagt Malaika Mihambo über ihre Freizeit? a) Seit ihrem fünften Lebensjahr spielt sie Klavier. b) Sie macht gern Yoga in der Natur. c) Zu ihren Hobbys gehört auch Lesen.						
7.	Welche Pläne hat Malaika Mihambo für ihre Zukunft? a) Sie möchte anderen Menschen helfen. b) Sie will Umweltwissenschaften studieren. c) Sie wird sich ökologisch engagieren.						
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
c							

Aufgabe 4

Lies zuerst den folgenden Text. Lies dann die Aussagen (1 - 7). Kreuze für jede Aussage an: „richtig“ (R), „falsch“ (F) oder „steht nicht im Text“ (SNT). Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

7 Punkte**Äpfel- heimisches Superfood**

Was für ein perfektes Produkt – ein Superfood! Süß und säuerlich zugleich, knackig und saftig. Und dabei so gesund: Er enthält rund 30 verschiedene Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe, dazu Stoffe, die gefährliche Krankheiten wie Krebs vorbeugen können. Er ist der ideale Snack, der seine Verpackung gleich mitbringt und genau so groß ist, dass er gut in Hände und Taschen passt. Die Rede ist vom Apfel, unserer absoluten Lieblingsfrucht.

Im Durchschnitt isst jeder in Deutschland 21 Kilogramm Äpfel pro Jahr, also rund 120 Früchte pro Person (alle Apfelprodukte wie Saft oder Kuchen eingerechnet). Deutsche essen auch viele andere Früchte wie Birnen, Orangen, Nektarinen, Erdbeeren, nach dem Apfel isst man aber am liebsten Bananen, jedoch nur etwa halb so viele wie Äpfel. Schon die allerersten Menschen Adam und Eva konnten dem Apfel nicht widerstehen und der Gott hat sie deswegen aus dem Paradies vertrieben, steht in der biblischen Überlieferung. In vielen Erzählungen und Märchen kommt die Frucht vor: Der heilige Nikolaus verwöhnt die Armen mit vergoldeten Früchten, der Jäger Wilhelm Tell schießt seinem Sohn einen Apfel vom Kopf, Schneewittchen wird mit einem vergifteten Apfel fast getötet.

Der Apfel ist ein reines Naturerzeugnis, das direkt vor unserer Haustür wächst. Schon vor zwei Jahrtausenden haben die Menschen in Nordeuropa Apfelbäume gepflanzt und die leckeren Früchte gegessen. Dieses Produkt stammt ursprünglich jedoch nicht aus Europa. Seine Geschichte beginnt vor mehr als 10.000 Jahren in den Bergen in Asien. Die Heimat dieser Frucht liegt in der Umgebung der Stadt Almaty im heutigen Kasachstan. Nicht nur Menschen schmeckten Äpfel, sondern auch Mammuts, Hirsche und Bären haben vor ihrem Winterschlaf die süßen Früchte gefressen. Und so haben sich die saftigen Früchte durch die Jahrzehnte vermehrt. Der Apfel hat sich schließlich über

Bearbeitet nach: <https://www.geo.de/geolino/natur-und-umwelt/22016-rtkl-obst-aepfel-unser-heimisches-superfood>

	R	F	SNT
0. Bestimmte Substanzen in Äpfeln können vor Krankheiten schützen.	X		
1. Beim Transport von Äpfeln entsteht viel Verpackungsmüll.			
2. Die Deutschen essen doppelt so viele Bananen wie Äpfel.			
3. Die ersten Menschen auf der Welt haben laut Bibel Äpfel gegessen.			
4. Der heilige Nikolaus hat Äpfel gepflanzt.			
5. Die Geschichte der Äpfel hat vor etwa 2000 Jahren begonnen.			
6. Der Apfel kommt ursprünglich aus Asien.			
7. Wildtiere mochten Äpfel besonders vor der kältesten Jahreszeit.			

Aufgabe 5

Lies den folgenden Text und ergänze die Satzlücken mit Satzteilen aus dem Kasten. Vorsicht: Zwei Satzteile bleiben übrig! Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

6 Punkte

Wie junge Leute heute reisen


Zelten auf dem Campingplatz, Pauschalreisen, Luxushotels oder Städtetouren mit dem Bus – es gibt viele 0. X Urlaub verbringen kann. Wie sehen das junge Leute in Deutschland? Wir haben eine Studentin 1. _____ sie liebt und warum.

„Ich bin noch Studentin und habe nicht so viel Geld. Deshalb fahre ich gern innerhalb Europas mit dem Reisebus. So kann ich 2. _____ der Städte ansehen. Das ist günstiger als der Zug. Ich reise am liebsten 3. _____ Hostels. So kann ich spannende Menschen aus aller Welt kennenlernen. Neulich war ich in Amsterdam und habe 4. _____ übernachtet, den man zu einem Hostel umgebaut hat. Das war cool!

Wenn man wenig Geld hat, ist Zelten die günstigste Möglichkeit. Es ist unglaublich schön, wenn man im Sommer mitten in den Bergen aufwacht, die frische Luft spürt und in den klaren See springt.

Meiner Schwester sind Pauschalreisen am liebsten. Dabei sind alle 5. _____ Ausflüge oder Shows im Preis drin. Das ist praktisch, weil man dann nicht alles einzeln buchen muss. Außerdem sind Pauschalreisen günstiger, wenn man sie gut plant. Meine Schwester ist im 6. _____ Kroatien geflogen. Der einwöchige Urlaub hat jeden nur knapp 400 Euro gekostet – für Flug, Hotel, Frühstück und Abendessen! Sie haben nur noch für das Mittagessen und die Aktivitäten vor Ort bezahlen müssen. Es war aber nur so günstig, weil im Oktober die Saison schon vorbei ist. Gut für uns, denn so hatten wir den Strand fast für uns allein.“

Bearbeitet nach: vitamin de, Nr.99/Winter 2023

	Möglichkeiten, wie man einen tollen					
A	auf Reisen viel erleben					
B	dort in einem alten Schlafwaggon					
C	gefragt, welche Art zu reisen					
D	in viele Länder fliegen					
E	Mahlzeiten, Getränke und manchmal auch					
F	mir die Sehenswürdigkeiten					
G	mit dem Rucksack und übernachtete in					
H	Oktober zusammen mit Freunden nach					
0	1.	2.	3.	4.	5.	6.
X						